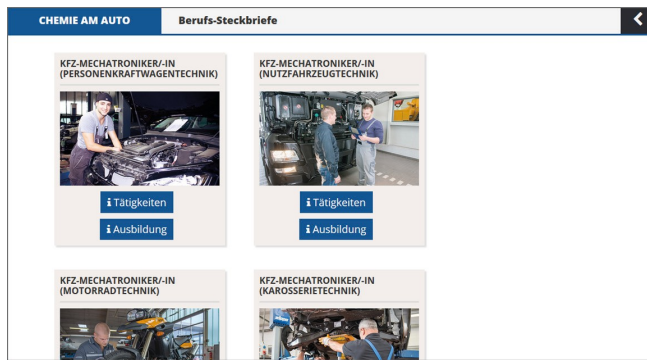


Vorbemerkungen

Interaktives Tafelbild: Berufssteckbriefe

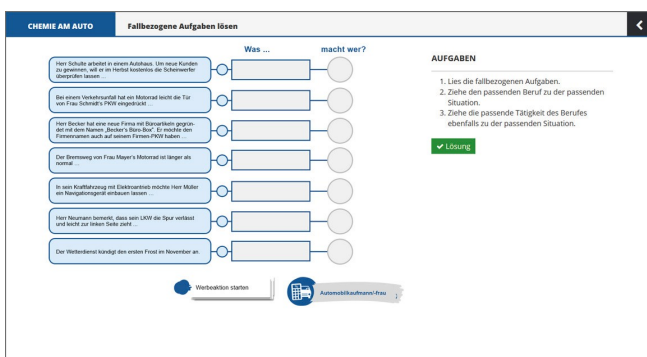


Berufe rund um das Kraftfahrzeug gehören zu den beliebtesten Ausbildungsberufen. In dieser zweistufigen interaktiven Übung entnehmen die Schülerinnen und Schüler mehreren einblendbaren Modaldialogen Informationen zu Tätigkeiten und Ausbildung in folgenden Berufen:

- **KFZ-Mechatroniker/-in**
 - Personenkraftwagentechnik
 - Nutzfahrzeugtechnik
 - Motorradtechnik
 - System- und Hochvolttechnik
 - Karosserietechnik
- **Fahrzeuglackierer/-in**
- **Automobilkauffrau/-mann**

Ob sich die Lernenden die gewünschten Kompetenzen angeeignet haben, wird anschließend in einem „Berufe-Quiz“ überprüft. In 8 Fragen können dabei maximal 20 Punkte erreicht werden. Das Ergebnis wird am Ende angezeigt. Eine eventuelle Bewertung des Quiz und Umsetzung in Notenstufen obliegt der Lehrkraft.

Interaktives Tafelbild: Fallbezogene Aufgaben lösen



Die Schülerinnen und Schüler entnehmen sieben Texten die wesentlichen Informationen zu fallbezogenen Aufgaben in den Berufen des Kfz-Gewerbes. Durch Interaktion ordnen sie den Texten den passenden Beruf und die passende Tätigkeit zu.

Die Lösung ist bei dieser Übung automatisiert und gibt den Lernenden ein unmittelbares Feedback.

Berufsorientierung ist Allgemeinbildung. Seit Jahren ist diese Erkenntnis in den Lehrplänen der Sekundarstufen I und II fest verankert. Schulen sind nicht mehr ausschließlich an den Abschlüssen orientiert,

sondern verpflichtet ihre Schülerinnen und Schüler auf berufliche Tätigkeiten, eine berufliche Ausbildung oder auf den Besuch einer weiterführenden Schule oder Hochschule vorzubereiten.

Somit ist es eine wichtige Aufgabe von Schule geworden, Berufsorientierung in ihre schuleigenen Curricula aufzunehmen und daran alle Fächer zu beteiligen. Berufsorientierung soll dazu beitragen, gut begründete und passende Berufsentscheidungen zu treffen.

Berufe in der Kfz-Branche gehören seit vielen Jahren zu den beliebtesten Ausbildungsberufen. Als bedeutendster Industriezweig Deutschlands (gemessen am Umsatz) trägt die Automobilindustrie mit ihren Fachkräften und ebenso das Kfz-Gewerbe mit seinen rund 40.000 Kfz-Werkstätten und Autohäusern, 460.000 Mitarbeitern und 90.000 Auszubildenden im besonderen Maße dazu bei, den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken.

Dabei sind Interesse an den Tätigkeiten für Kfz-Berufe sowie die passenden Fähigkeiten grundlegende Voraussetzungen für eine Win-win-Situation, in der sowohl Arbeitskräfte als auch Unternehmen von Motivation und Engagement profitieren.

Um dies zu erreichen, benötigen Schülerinnen und Schüler Informationen über die verschiedenen Kfz-Berufe, über typische Tätigkeiten und Ausbildungsmerkmale. Zur richtigen Einschätzung ihrer Berufswahl und einer sicheren Berufsentscheidung brauchen sie darüber hinaus ein Bewusstsein für ihre Fähigkeiten und Stärken. Im Abgleich mit den beruflichen Anforderungen können sie so feststellen, ob der Beruf zu ihnen passt und wo sie sich noch verbessern müssen, um ihr Ziel zu erreichen. Im schulischen Kontext spielt dabei Beratung und die Durchführung entsprechender Betriebspraktika in den Unternehmen eine große Rolle.

Diese sieben Berufe der Kfz-Branche stehen hier im Vordergrund:

- Kraftfahrzeugmechatroniker/in für
 - Personenkraftwagentechnik
 - Nutzfahrzeugtechnik
 - Motorradtechnik
 - System- und Hochvolttechnik
 - Karosserietechnik
- Automobilkauffrau/-mann
- Fahrzeuglackierer/in

Die dargestellten Berufs-Steckbriefe, fallbezogenen Aufgaben sowie eine Kopiervorlage mit einem Fähigkeiten- und Schulfächer-Check, dienen der Vorbereitung einer überlegten Berufsentscheidung zum Vorteil aller Beteiligten.

Die Berufs-Steckbriefe

Die Berufs-Steckbriefe können zur Vorbereitung einer Berufsentscheidung, vor Aufnahme einer Ausbildung sowie zur Vorbereitung von Betriebspraktika dienen, aber auch im Physik- bzw. Technikunterricht als Leitfaden für viele technische Berufe genutzt werden, um konkrete Lebensbezüge herzustellen.

Die Berufs-Steckbriefe können auch Grundlage für Beratungsgespräche sein. Sie ermöglichen es, wichtige Tätigkeiten in sieben verschiedenen Kfz-Berufen sowie die dazugehörigen Ausbildungsmerkmale durch Anklicken schnell auf einen Blick zu erfassen.

In einem Berufe-Quiz können Schülerinnen und Schüler überprüfen, was sie über Kfz-Berufe wissen.

Fallbezogene Aufgaben

Fallbezogene Aufgaben können das erworbene Wissen in den Kfz-Berufen weiter vertiefen, indem die Schülerinnen und Schüler selbst über Lösungen zu typischen Anfragen in den jeweiligen Kfz-Berufen nachdenken und diese aus dem Auswahlfeld mit gedrückter Maustaste oder durch Berühren auf Tablet-PC/iPads in das entsprechende Lösungsfeld ziehen. Auch die Berufsbezeichnung kann aus einem Auswahlfeld über die festgestellte Maustaste oder durch Berühren auf Tablet-PC/iPads zum jeweiligen Fall hingezogen werden.

Hinweise zur Kopiervorlage

Ein Kfz-Beruf – passt das zu mir?

Nach der Durchführung der beschriebenen Aufgaben haben die Schülerinnen und Schüler schon erste Kenntnisse zu den Kfz-Berufsbildern und ihren Tätigkeiten gewonnen.

Um eine begründete Berufswahl treffen zu können, sind Kenntnisse über die Anforderungen und eine persönliche Einschätzung dieser Anforderungen unerlässlich.

Typischen Tätigkeiten aus den Kfz-Berufen sollen hier passende Fähigkeiten aus einer Auswahlbox zugeordnet werden: handwerkliches Geschick, sorgfältiges Arbeiten, technisches Verständnis, Auge-Hand-Koordination, Verantwortungsbewusstsein, Beobachtungsgenauigkeit, Umsicht, Kreativität, kaufmännisches Denken, Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick, organisatorische Fähigkeiten.

Diese Fähigkeiten sind wichtige berufsfachliche Fähigkeiten zur Ausübung der Kfz-Berufe. Die Liste erhebt allerdings keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Kompetenzen wie Pünktlichkeit oder respektvoller Umgang gehören zu weiteren allgemeinen Kompetenzen, die hier nicht im Vordergrund stehen.

Mehrfachantworten aus der Auswahlbox sind möglich, ja notwendig. So bekommen die Schülerinnen und Schüler ein Gespür dafür, ob sie diese Fähigkeiten besitzen und damit die Voraussetzungen zur erfolgreichen Ausübung des Berufs.

Zur Überprüfung der Eignung ist auch die Einschätzung schulischer Leitfächer wichtig. Die Zuordnung auf der Kopiervorlage 28 macht bewusst, welche Fächer hier eine dominierende Rolle spielen.

In der Aufgabe 2 können die Schülerinnen und Schüler notieren, in welchen Schulfächern sie im Hinblick auf ihr Berufsziel noch Defizite haben und sich verbessern müssten.

Zusammen mit der Kopiervorlage sollte jetzt für interessierte Schülerinnen und Schüler klar sein, ob eine Ausbildung in einem Kfz-Beruf eine Möglichkeit für ihren weiteren Lebensweg ist.

Zu empfehlen:

Weitere Informationen, Videos, Downloads zu allen Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewegen im Kfz-Gewerbe finden Sie unter www.autoberufe.de.